



Förderfähige Programm- und Partnerländer & Förderraten Auslandspraktikum **ERASMUS+**

Eine Bewerbung für ein Erasmus+ Stipendium für ein Auslandspraktikum im Zuge Ihres Studiums an der SRH Berlin University of Applied Sciences reichen Sie nach Zusage durch die Praktikumsseinrichtung beim **International Office der SRH Berlin University of Applied Sciences** ein.

(für alle Schools: Berlin School of Design and Communication, Berlin School of Popular Arts, Berlin School of Management, Berlin School of Technology, Dresden School of Management, SRH Campus Hamburg)

Ansprechperson:

Anne Strauß

Outgoing Coordinator and
deputy Erasmus Coordinator

Büro H003

internationaloffice.hsbe@srh.de

+49 (0) 30 374 374 153

Postadresse:

SRH Berlin University of Applied Sciences

International Office

Ernst-Reuter-Platz 10

10587 Berlin

Bei akademischen Fragen, die z.B. die Anerkennung von ECTS oder die geforderte Stundenanzahl betreffen, wenden Sie sich bitte an Ihre Studiengangleitung bzw. an den Career Service careerservice.hsbe@srh.de .

Sobald Sie eine **Zusage von der Praktikumsseinrichtung erhalten und einen Praktikumsvertrag unterzeichnet haben, senden Sie diese umgehend zusammen mit einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung und dem ausgefüllten und unterschriebenen Teil „Before the mobility“ des Learning Agreements for Traineeships** an das International Office. Die Vorlage für das Learning Agreement erhalten Sie vom International Office. Dann können wir Ihnen die notwendigen Unterlagen für die Beantragung einer Erasmus+ Förderung zukommen lassen.

Eine Erasmus+ Förderung ist in der Regel bei Auslandspraktika nur für Programmländer beantragbar. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Länder, in denen wir Sie über Erasmus+ fördern können.

Wenn wir noch Budget für die Förderung von Mobilitäten außerhalb Europas in Partnerländer zur Verfügung haben, werden wir Ihnen das mitteilen und eine Auswahl zwischen allen Bewerber*innen vornehmen.



Förderfähige Programmländer und dazugehörige Förderraten

Gruppe	Zielland	
Group 1 Programme Countries with high living costs	Denmark, Finland, Iceland, Ireland, Liechtenstein, Luxembourg, Norway, Sweden Partnerländer aus Region 14 (Färöer-Inseln, Schweiz, Großbritannien)	750€/ Monat
Group 2 Programme Countries with medium living costs	Austria, Belgium, Cyprus, France, Greece, Italy, Malta, Netherlands, Portugal, Spain Partnerländer aus Region 5 (Andorra, Monaco, San Marina, Vatikan Staat)	690€/Monat
Group 3 Programme Countries with lower living costs	Bulgaria, Croatia, Czech Republic, Estonia, Hungary, Latvia, Lithuania, Poland, Romania, Serbia, Slovakia, Slovenia, North Macedonia, Turkey	640€/Monat

Die Förderraten gelten ab dem Wintersemester 2023/24.

Mögliche Erhöhung der monatlichen Förderraten (Programmländer):

Seit dem WiSe 2022/23 zählen Studierende, die zu einer der folgenden Gruppen gehören, zum Teilnehmerkreis der „fewer opportunities“

Studierende, die:

- mit Kind(ern) ins Ausland gehen,
- einen Grad der Behinderung ab 20% haben,
- chronisch erkrankt sind,
- neben ihrem Studium in Deutschland erwerbstätig sind,
- Erstakademiker*innen in ihrem Elternhaus sind,

haben einen Anspruch auf eine höhere monatliche Förderrate:

für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringeren Chancen*:	250 EUR / Monat
für nachhaltiges Reisen:	50 EUR einmalig



Außerdem können wir Ihnen einen Reisekostenzuschuss von einmalig 50,00 € gewähren, wenn Sie ohne Flugzeug und nicht allein mit einem Auto reisen (nachhaltiges Reisen). Nachhaltige Verkehrsmittel sind: Bus, Zug, Fahrgemeinschaft. Außerdem gewähren wir Ihnen bis zu vier zusätzliche Reisetage zur Gesamtförderdauer, wenn Sie nachhaltig reisen. Dafür heben Sie bitte die Tickets oder Tankbelege auf und füllen die „Ehrenwörtliche Erklärung“ aus, die Ihnen das International Office zukommen lässt.

Förderfähige Partnerländer (nur wenn noch Fördermittel zur Verfügung stehen)

Regionen	Förderfähige Partnerländer
Western Balkans (Region 1)	Albania; Bosnia and Herzegovina; Kosovo ¹ ; Montenegro
Eastern Partnership countries (Region 2)	Armenia; Azerbaijan; Belarus; Georgia; Moldova; Territory of Ukraine as recognised by international law
South-Mediterranean countries (Region 3)²	Algeria; Egypt; Israel; Jordan; Lebanon; Libya; Morocco; Palestine ³ ; Syria; Tunisia
Russian Federation (Region 4)	Territory of Russia as recognised by international law
Region 5⁴	Andorra, Monaco, San Marino, Vatican City State
Region 6⁵ Asia	Afghanistan, Bangladesh, Bhutan, Cambodia, China, DPR Korea, India, Indonesia, Laos, Malaysia, Maldives, Mongolia, Myanmar, Nepal, Pakistan, Philippines, Sri Lanka, Thailand and Vietnam
Region 7⁶ Central Asia	Kazakhstan, Kyrgyzstan, Tajikistan, Turkmenistan, Uzbekistan
Region 8⁷ Latin America	Argentina, Bolivia, Brazil, Colombia, Costa Rica, Cuba, Ecuador, El Salvador, Guatemala, Honduras, Mexico, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru, Venezuela
Region 9⁸	Iran, Iraq, Yemen
Region 10⁹	South Africa
Region 11 ACP	Angola, Antigua and Barbuda, Bahamas, Barbados, Belize, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Cameroon, Cape Verde, Central African Republic, Chad, Comoros, Congo, Congo -Democratic Republic of the, Cook Islands, Djibouti, Dominica, Dominican Republic, Equatorial Guinea, Eritrea, Ethiopia, Fiji, Gabon, Gambia, Ghana, Grenada, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Haiti, Republic of Côte d'Ivoire, Jamaica, Kenya, Kiribati, Lesotho, Liberia, Madagascar, Malawi, Mali, Marshall Islands, Mauritania, Mauritius, Micronesia- Federated States of, Mozambique, Namibia, Nauru, Niger, Nigeria, Niue, Palau, Papua New Guinea, Rwanda, Saint Kitts And Nevis, Saint Lucia, Saint Vincent And The Grenadines, Samoa, Sao Tome and Principe, Senegal, Seychelles, Sierra Leone, Solomon Islands, Somalia, South Sudan, Sudan, Suriname, Eswatini, Timor Leste - Democratic Republic of, Tanzania, Togo, Tonga, Trinidad and Tobago, Tuvalu, Uganda, Vanuatu, Zambia, Zimbabwe.
Region 12 Industrialised: Gulf Cooperation countries	Bahrain, Kuwait, Oman, Qatar, Saudi Arabia, United Arab Emirates.
Region 13 Other Industrialised countries	Australia, Brunei, Canada, Chile, Hong Kong, Japan, (Republic of) Korea, Macao, New Zealand, Singapore, Taiwan, United States of America, Uruguay.
Region 14	Faroe Islands, Switzerland, United Kingdom.



Förderraten Partnerländer:

Outgoing Studierende in Partnerländer außer Region 5 und Region 14 (hier gelten die Förderraten für Programmländer)	700,00 €/ Monat
---	------------------------

Mögliche Erhöhung der monatlichen Förderraten (Partnerländer):

Seit dem WiSe 2022/23 zählen Studierende, die zu einer der folgenden Gruppen gehören, zum Teilnehmerkreis der „fewer opportunities“

Studierende, die:

- mit Kind(ern) ins Ausland gehen,
- einen Grad der Behinderung ab 20% haben,
- chronisch erkrankt sind,
- neben ihrem Studium in Deutschland erwerbstätig sind,
- Erstakademiker*innen in ihrem Elternhaus sind,

haben einen Anspruch auf eine höhere monatliche Förderrate:

für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringeren Chancen*: 250 EUR / Monat

Außerdem können wir Ihnen einen Reisekostenzuschuss gewähren, der je nach Entfernung des Ziellandes zwischen 23€ und 1500€ liegt. Genauere Informationen finden Sie [hier](#).

Förderraten Blended short term mobilities (unabhängig vom Land)

Wenn Sie Ihr Praktikum online durchführen von Deutschland aus und sich Ihre Praktikumeinrichtung sich aber im Ausland befindet, haben Sie die Möglichkeit das Unternehmen für einen kurzen Zeitraum (zwischen 5 bis 30 Tagen) zu besuchen und dafür eine finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Mobilitätsdauer	Wieviel?	Mögliche top ups
Tag 1-14	70 EUR / Tag	für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringeren Chancen*: 100 EUR einmalig
Tag 15-30	50 EUR / Tag	für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringeren Chancen*: 150 EUR einmalig



Mögliche Erhöhung der Fördersätze (Blended short term mobilities):

Wir können Ihnen einen Reisekostenzuschuss von einmalig 50,00 € gewähren, wenn Sie ohne Flugzeug und nicht allein mit einem Auto reisen (nachhaltiges Reisen). Nachhaltige Verkehrsmittel sind: Bus, Zug, Fahrgemeinschaft. Außerdem gewähren wir Ihnen bis zu vier zusätzliche Reisetage zur Gesamtförderdauer, wenn Sie nachhaltig reisen. Dafür heben Sie bitte die Tickets oder Tankbelege auf und füllen die „Ehrenwörtliche Erklärung“ aus, die Ihnen das International Office zukommen lässt.

Ein Reisetag vor der Aktivität und ein Reisetag nach der Aktivität können durch die individuelle Unterstützung abgedeckt werden (unabhängig vom nachhaltigen Reisen).

Seit dem WiSe 2022/23 zählen Studierende, die zu einer der folgenden Gruppen gehören, zum Teilnehmerkreis der „fewer opportunities“.

Studierende, die:

- mit Kind(ern) ins Ausland gehen,
- einen Grad der Behinderung ab 20% haben,
- chronisch erkrankt sind,
- neben ihrem Studium in Deutschland erwerbstätig sind,
- Erstakademiker*innen in ihrem Elternhaus sind,

erhalten bei der blended short-term mobility Reisekostenzuschüsse (s. Reisekosten für Hin- und Rückfahrt) und einmalige Zahlungen je nach Länge des Auslandsaufenthalts (siehe Tabelle oben).

Reisekosten für Hin- und Rückfahrt

(für Teilnehmer*innen mit geringeren Chancen bei Short term mobilities)

Distanz	Wie viel?	Wie viel für grünes Reisen?
10 und 99 KM	23 EUR	-
100 und 499 KM	180 EUR	210 EUR
500 und 1999 KM	275 EUR	320 EUR
2000 und 2999 KM	360 EUR	410 EUR
3000 und 3999 KM	530 EUR	610 EUR
4000 und 7999 KM	820 EUR	-
8000 KM oder mehr	1500 EUR	-



Realkosten Antrag für Teilnehmer*innen mit einem Grad der Behinderung ab 20

Teilnehmende mit einem festgestellten GdB ab 20 haben die Möglichkeit, im Rahmen eines Langantrags die Bezuschussung der realen zusätzlichen Kosten der Auslandsmobilität bis zu 15.000 Euro pro Semester zu beantragen.

Alle aktuellen Informationen zum Erasmus+ Programm und den Fördermöglichkeiten erhalten Sie immer auf den Seiten der **Nationalen Agentur des DAAD**:

<https://eu.daad.de/infos-fuer-hochschulen/projektdurchfuehrung/mobilitaet-von-einzelpersonen-KA131/dokumente-zur-projektdurchfuehrung/de/79410-foerderraten-in-der-neuen-erasmus-programmgeneration-2021-2027/>

Tel.: +49(0)800 2014 020 Fax: +49(0)228 882 555

Kennedyallee 50

erasmus@daad.de

53115 Bonn

eu.daad.de

twitter.com/Erasmus_DAAD

youtube.com/erasmus_DAAD